

# Unterwegs im Land der Seidenbänder



## Sommerau > Rothenfluh

	Sommerau	0 h 00 min	
	Giessenfall	0 h 50 min	0:50
	Rünenberg	1 h 20 min	
	Bettstigi (Bruderlochhöhle)	2 h 00 min	0:40
	Wenslingen	2 h 15 min	0:15
	Oltingen	2 h 55 min	0:40
	Talweiher	3 h 30 min	0:35
	Rothenfluh	3 h 55 min	0:25

## Escursione

	T1
	Media
	3 h 55 min
	14,4 km
	410 m
	390 m
	marzo - ottobre
	214T Liestal 224T Olten

Sommerau      Giessenfall      Rünenberg      Wenslingen      Oltingen      Talweiher      Rothenfluh

Bettstigi  
(Bruderlochhöhle)



© Sentieri Svizzera





## Wasserfälle und Bärenhöhlen im Baselland

Auf dieser Wanderung wandelt man auf den Spuren der Posamenterei, die einst die Region prägte. Die hiesige Bevölkerung lebte lange Zeit von der Seidenbandweberei, fast in jedem Haus stand damals ein Webstuhl. In den besten Zeiten arbeiteten etwa 10 000 Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter an den Webstühlen, um die Schönen und Reichen dieser Welt mit edlen Seidenbändern auszurüsten. *Tempi passati*: Heute findet man die Bänder im Mai aber noch an den zahlreichen Maitannen, die als Symbol der Fruchtbarkeit an den Dorfbrunnen errichtet werden.

Die Wanderung startet in Sommerau. Wer das Stück Asphalt am Anfang meiden will, läuft zuerst kurz dem Bahntrasse Richtung Giessen und Rünenberg entlang. Durch Wald und Feld geht es in das Tälchen hinein und in den Stierengraben, wo der Giessenfall einen eindrucklichen Einblick in den Tafeljura bietet: Er fällt über eine Halbarena aus geschichtetem Fels herunter. Danach geht es Richtung Rünenberg, durchs Dorf und weiter über Felder mit Kirschbäumen. Ein Abstieg führt ins Eital, in dessen Nordseite ein Höhlensystem verläuft. In die Bruderhöhle kann beim Aufstieg eini-

ge Meter eingedrungen werden. Es lohnt sich, dafür eine Taschenlampe mitzunehmen. Bald ist Wenslingen erreicht. Während man die Felder und Weiden Richtung Oltingen durchquert, taucht man im Frühling in ein Meer von blühenden Kirschbäumen ein. Fürs Mittagspicknick empfiehlt sich der hübsche Oltinger Pfarrgarten. Dann führt die Wanderung entlang des Ergolzaches zu einem weiteren Wasserfall, zu den Talweiher und schliesslich nach Rothenfluh.

Rémy Kappeler, 2019

### INFO

Erreichbar ist Sommerau mit dem Zug über Olten und Sissach. Von Rothenfluh fährt der Bus nach Gelterkinden.

Gasthof Löwen Rünenberg, 061 981 21 01,  
[www.loewen-ruenenberg.ch](http://www.loewen-ruenenberg.ch)  
Leimenstübli Wenslingen, 061 991 00 80,  
[www.leimenstuebli.ch](http://www.leimenstuebli.ch)  
Restaurant Rössli Rothenfluh, 061 991 01 89,  
[www.roessli-rothenfluh.ch](http://www.roessli-rothenfluh.ch)



Der Giessenfall gibt Einblick in die Geologie des Tafeljuras.



Die Maitanne beim Dorfbrunnen von Wenslingen ist mit Bändern geschmückt. Bilder: Daniel Fuchs

